



Bachelor of Arts (BA) Master of Arts (MA)

Das mind. dreijährige **Bachelorstudium** vermittelt eine wissenschaftliche Grundausbildung im Umfang von 180 Kreditpunkten (KP / ECTS). Studiert werden zwei frei kombinierbare Studienfächer (je 75 KP) oder ein in mehrere Schwerpunkte gegliederter Studiengang (150 KP). Die restlichen 30 KP werden im Komplementären (Freiwahl-) Bereich gesammelt. Ein BA-Abschluss qualifiziert sowohl für eine nichtakademische Laufbahn – z. B. in den Bereichen Medien, Kultur(management), Wirtschaft, Verwaltung, Politik, NGOs – als auch für ein aufbauendes MA-Studium.

Das mind. zweijährige **Masterstudium** vermittelt vertieftes Fachwissen im Umfang von 120 Kreditpunkten (KP / ECTS). Studiert werden zwei Studienfächer (je 35 KP) oder ein Studiengang (70 KP), wobei ein Fächerwechsel gegenüber der BA-Ausbildung prinzipiell möglich ist (fehlende Leistungen müssen ggf. nachgeholt werden). Hinzu kommt eine Masterarbeit (30 KP). Weitere 20 KP werden im Komplementären (Freiwahl-) Bereich gesammelt. Ein Masterabschluss berechtigt zur Promotion (Doktorat) und befähigt ggf. zur akademischen Laufbahn oder zur höheren Laufbahn, z. B. in den oben genannten Bereichen.

Osteuropa an der Uni Basel: Studieren, aber nicht nur

Die Fachgruppe (FG) Osteuropa – die universitätspolitische Vertretung der Studierenden – ist eine der aktivsten der Universität Basel. Die FG, die gerne neue Mitglieder aufnimmt, kümmert sich aber nicht nur um die uni- und studienpolitischen Belange der Studierenden: sie organisiert unter anderem auch Filmabende und nicht zuletzt die einzigartigen Osteuropa-Feste jeweils zum Semesterende, deren Ruf weit über den Fachbereich hinaus reicht.

Regelmässig finden am Fachbereich darüber hinaus Theateraufführungen der Studierenden in russischer Sprache statt, Workshops, Tagungen und vieles mehr.

Zahlreiche weitere Veranstaltungen zu Osteuropa (Filmreihen, Ausstellungen, Vorträge, Führungen etc.) werden regelmässig vom **Osteuropa-Forum Basel (OFB)** unterstützt und organisiert, das am Fachbereich Osteuropa der Universität Basel angesiedelt ist.

Lernen Sie den Fachbereich Osteuropa unverbindlich kennen, indem Sie ein Schnupperstudium für eine oder mehrere Lehrveranstaltungen Ihrer Wahl vereinbaren!

Weitere Informationen Kontakt



Bildquellen: RuED / Schweiz, Osteuropabibliothek, Bern

www.osteuropa.unibas.ch

Persönliche Studienberatung:
studienberatung-osteuropa@unibas.ch

Allgemeine Informationen zum Studium:
www.unibas.ch · www.philhist.unibas.ch

**Slavisches Seminar
der Universität Basel**
Nadelberg 4
CH-4056 Basel
Tel. +41 (0)61 267 34 11
slavsem@unibas.ch

**Historisches Seminar
Lehrstuhl für
Osteuropäische Geschichte**
Hirschgässlein 21 · CH-4051 Basel
Tel. +41 (0)61 295 96 66
osteuropa-histsem@unibas.ch

Osteuropa studieren in Basel

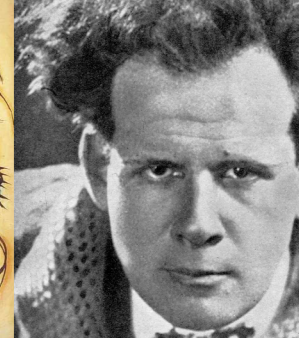
Bachelor of Arts (BA):

- Osteuropa-Studien
- Osteuropäische Kulturen

Master of Arts (MA) / Promotion:

- Osteuropäische Geschichte
- Slavistik

www.osteuropa.unibas.ch



Der Fachbereich Osteuropa an der Universität Basel

Osteuropa reicht nach gängiger Definition von den neuen Mitgliedsländern der Europäischen Union bis zur Ostgrenze Russlands und schliesst die Länder Südosteuropas und den Kaukasus mit ein. Während früher Osteuropa oft als eine abgeschlossene, eigene Welt jenseits des Eisernen Vorhangs beschrieben wurde, richten wir heute den Blick vermehrt auf die engen politischen, ökonomischen und kulturellen Verflechtungen zwischen dem östlichen und dem westlichen Europa. Dabei ist ein «anderes» Europa zu entdecken – mit einer einmaligen Vielfalt an Ethnien, Sprachen, Kulturen und Religionen.

Der erste interdisziplinäre Osteuropa-Studiengang der Schweiz an der Universität Basel kann bereits auf über zehn Jahre erfolgreicher Vermittlung von Wissen über das östliche Europa zurückblicken. Vermittelt werden Kultur, Sprachen und Geschichte ganz Osteuropas, mit Schwerpunkt auf den slavischen Kulturen. Eine Besonderheit des Basler Modells ist die intensive Auseinandersetzung mit dem Medium Film sowie die enge Kooperation mit den Fächern Soziologie, Kunstgeschichte und Wirtschaftswissenschaften.

BA-Studiengang «Osteuropa-Studien» BA-Studienfach «Osteuropäische Kulturen»

Der interdisziplinäre BA-Studiengang **Osteuropa-Studien (East European Studies)** eröffnet die Möglichkeit, sich intensiv mit der kulturellen und politischen Vielfalt des östlichen Europa in Geschichte und Gegenwart auseinanderzusetzen und dabei eigene Schwerpunkte zu bilden.

Der Erwerb des Russischen ist obligatorischer Bestandteil, Kurse zu weiteren osteuropäischen Sprachen werden empfohlen. Kernbereiche sind die Fächer Osteuropäische Geschichte und Slavistik (Sprachkurse, Literatur-, Sprach- und Filmwissenschaft); hinzu kommen Länderkunde sowie nach Wahl osteuropaspezifische Angebote aus Gesellschaftswissenschaften, Kunstgeschichte und Volkswirtschaftslehre.

Das Kursprogramm des BA-Studienfachs **Osteuropäische Kulturen (East European Cultures)** entspricht dem slavistischen Teil des oben beschriebenen Curriculums einschliesslich des Wahlbereichs aus anderen Fachgebieten. Anstelle des historischen Bereichs wird hier jedoch ein zweites, frei wählbares Studienfach belegt.

MA- und Promotions-Studienfach «Slavistik»

Das Masterstudium der **Slavistik (Slavic Studies)** vermittelt vertiefte Kenntnisse der slavischen wie auch der allgemeinen Literatur-, Film- und Sprachwissenschaft, der Literatur- und Kulturtheorie, der jeweiligen slavischen Kulturgeschichte (insbesondere anhand von Literatur und Film) sowie der slavischen Sprache(n).

Zu den Zielen gehören a) die Fähigkeit zur Vermittlung von Wissen über Kultur-, Literatur- und Sprachgeschichte wie auch über wichtige Aspekte des kulturellen Lebens; b) die Befähigung zur wissenschaftlich fundierten Einschätzung aktueller kultureller Erscheinungen, Prozesse, Moden und Debatten; c) das Vermögen, sich in mindestens einer slavischen Sprache problemlos zu verständigen.

Der MA Slavistik wird mit einem zweiten Fach (z. B. Osteuropäische Geschichte) kombiniert.

Ein **Promotionsstudium (Doktorat)** in Slavistik kann sich an den MA anschliessen. In Basel gibt es ein literaturwissenschaftliches und ein linguistisches Doktoratsprogramm.

MA- und Promotions-Studienfach «Osteuropäische Geschichte»

Gegenstand des Masterstudiums im Fach **Osteuropäische Geschichte (Russian and Eastern European History)** ist die kritische Auseinandersetzung mit der Geschichte des östlichen Europa in seiner ganzen historischen und geographischen Breite.

Schwerpunkte bilden dabei die Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, die besondere Berücksichtigung kulturhistorischer Fragestellungen sowie die Einbettung der osteuropäischen Geschichte in gesamteuropäische Kontexte.

Der MA Osteuropäische Geschichte wird mit einem zweiten Fach (z. B. Slavistik) kombiniert.

Ein erfolgreicher Abschluss im MA-Studienfach Osteuropäische Geschichte qualifiziert für ein **Promotionsstudium (Doktorat)** in den Fächern Geschichte und Osteuropäische Geschichte, z. B. im Rahmen der *Basel Graduate School of History*.